

Herzlich willkommen

[baier.de](https://www.baier.de)


Baier
DigitalDruck

**DRUCKEN.
PLOTTE.N.
ZAUBERN.**

Best Practice mit Engelhorn Mode und Baier Digitaldruck
am Beispiel Weihnachtsdekoration

„Farben des Lebens – Indische Farbvielfalt und weihnachtliche Stimmung“

Verantwortliche

bei Engelhorn Mode

Konzeption: Jürgen Müller – Creative Director
unterstützt von Karin Johann – Grafikabteilung

bei Baier Digitaldruck

Michael Spring – Marketing und Vertrieb

Reproduktion und Montage
der indischen Bildmotive des Fotografen Boris Potschka
zur Ergänzung der Weihnachtsdekoration.

Ausgeführte Mediendienstleistungen:

- **hochauflösende Scans der Fotografien**
- **Bildbearbeitung und Retusche**
- **Druckvorstufe zur Qualitätssicherung**
- **Direktdrucke auf Goldspiegel**
- **deckende und transparente Foliendrucke**
- **Großflächen- und Teilverklebungen innen und aussen**

Die Aussenfassade des Modehauses Engelhorn

Vollverklebung des Haupteingangs auf den Planken

Die Glasfront im Format 500 x 1200 cm wurde in mehreren Bahnen passgenau unter Berücksichtigung der Scheibenformate inkl. der Fugen bis in einer Höhe von 18 m angebracht.

Die einzelnen Druckbahnen im Format 400 x 100 cm waren auf selbstklebendes Vinyl, witterungs- und UV-beständig gedruckt, das bei der Kälte hält und für den kurzfristigen Einsatz wieder rückstandslos ablösbar ist.



Die Fotoausstellung des Fotografen Boris Potschka.



Diese Bilder waren die Basis für die weitere Ausarbeitung. Die Originale wurden hochauflösend gescannt, in Farbe und s/w digitalisiert und für die verschiedenen Printprodukte bearbeitet.

Das Farbenspiel des indischen Lichterfestes „Diwali“ inspirierte auch den Creative Director zu seiner Grundkonzeption der Weihnachtsdekoration.

Direktdrucke auf Goldspiegel

Schwarz-Weiß-Direktdrucke auf spiegelnden Echtgoldplatten zierten die Wände der 5. Etage.

Für das optimale Zusammenspiel der bedruckten und spiegelnden Flächen wurden die Bild-daten entsprechend bearbeitet und der s/w-Kontrast für den Druck auf goldenen Flächen angeglichen.

Das thematische Lichtspiel unterstrich die elegante Produktpräsentation auf besonders exklusive Art und Weise.



Die Fenstergestaltung im „le Corange“

Für die Fenstergestaltung in der Bar des Restaurants „le Corange“ wurden ebenfalls s/w-Bilder ausgewählt. Die Verklebung der insgesamt 18 Fenster mit 8 Motiven erfolgte in einer Flucht exakt innen und aussen.



Durch die ausgefallene Idee von Herrn Müller, beide Glasscheiben der Doppelverglasung zu benutzen, schweben die Bilder im Raum. Dieser Effekt wurde erzielt, indem auf der vorderen Scheibe das Bildmotiv in s/w auf transparente Folie gedruckt wurde und auf der hinteren Scheibe eine vorgefärbte lichtdurchlässige Folie als „passepartout“ verklebt wurde.



Die Fenstervollverklebung im Trendhouse



Oben: 1. und 2. OG – Motive der Ausstellung (Farbdrucke auf transparenter Folie) wirken tagsüber wie Poster und nachts wie große Leuchtdias.

Links: Eingang – Henna-Hände öffnen sich beim Betreten der Räume.

Die Fensterfronten zum 120-jährigen Jubiläum



Nach erfolgreicher Ausführung der Weihnachtsdekoration kam es im Folgeauftrag zu einer neuen Herausforderung:

Bis zur Eröffnung am 3. Januar 2011 konnten innerhalb der knappen Woche beide Glasfassaden, die Schaufenster auf den Planken und den Kapuzinerplanken sowie die Fensterfronten am Boss- und Hilfiger-Store neu bedruckt und beklebt werden.